

# Chronik

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bündner Monatsblatt : Zeitschrift für Bündner Geschichte, Landeskunde und Baukultur**

Band (Jahr): - **(1969)**

Heft 11-12

PDF erstellt am: **23.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-398068>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Chronik

SEPTEMBER 1969

2. Ab heute bis 12. September tagen in Pontresina unter dem Vorsitz von Dipl. Ing. F. Locher, Generaldirektor der PTT, die Mitglieder der Kommission «Fernmeldewesen» der Konferenz der europäischen Post- und Fernmeldedienste (CEPT).
3. In Flims findet das 9. und letzte Konzert im Rahmen der Flimser Abendmusik statt. Es ist ein Klavierabend mit Prof. Schmalfuß, Darmstadt.
4. Die Gemeindeversammlung von St. Peter beschließt die Einführung der Ganzjahresschule in St. Peter.
6. Das Zentralfest des Schweiz. Studentenvereins findet in Chur statt. Am Samstag bewegt sich ein Fackelzug durch die Altstadt. Die Brandrede hält Nationalrat Dr. E. Tenchio. Ein Volksfest auf den verschiedenen Plätzen der Stadt schließt sich an. Am Sonntag findet auf dem Hof der Festakt statt, und am Nachmittag wird ein Festumzug durch die Stadt organisiert. Heute und morgen gibt der Männerchor «Cantemus Dominus» von der St. Jacobskirche in Den Haag in Ilanz in der reformierten und in der katholischen Kirche je ein Konzert. An der Orgel spielt Jan Schmitz.  
Der Churer Gemeinderat hält seine traditionelle Landsitzung in Davos ab.
7. Die Landsgemeinde Klosters (Gemeindeversammlung) beschließt mit großem Mehr die Teilrevision der Gemeindeverfassung. Wesentliche Änderungen sind die Abschaffung der Landsgemeinde, die Einführung eines Gemeinderates von 15 Mitgliedern und die Aufhebung der Beschränkung der Amtszeit.  
In Pontresina wird das neuerstellte Schulhaus, welches nach Plänen von Arch. A. Liesch ausgeführt wurde, eingeweiht.  
In Lüsai wird eine Gedenktafel zur Erinnerung an Revierförster und Dichter Jon Guidon (1892-1966) eingeweiht. Die Ansprache hält Emil Bass, Sent.
12. Die Vorarlberger Landesregierung stattet dem Kleinen Rat des Kantons Graubünden einen Besuch ab. Die Gäste stehen unter Leitung von Landeshauptmann Dr. H. Kessler. Sie besuchen u. a. die Emser Werke und die Kirche von Waltensburg.  
Die Gemeindeversammlung Zizers stimmt u. a. einem Bodenabtausch mit der Bürgergemeinde und einem Bodenverkauf in den Oberaurütönen an die Sipla, Maschinen- und Apparatefabrik AG zu, womit der Weg frei wird für die Ansiedlung eines neuen Industrieunternehmens in der Gegend.
14. Bischof Dr. Joh. Vonderach, Chur, setzt den neuen Dompfarrer Paul Carnot, als Nachfolger von Dr. A. Vieli, der an die Heiligkreuzkirche versetzt wurde, feierlich in sein Amt ein.

Abstimmungssonntag. Das Bündnervolk stimmt der eidgenössischen Vorlage betreffend Bundesbeschluß über die Ergänzung der Bundesverfassung durch die Art. 22ter und 22quater, Verfassungsrechtliche Ordnung des Bodenrechtes mit 8681 Ja gegen 5179 Nein zu. Die Vorlage wird vom Schweizer Volk mit 19½ gegen 2½ Stände angenommen. Die kantonale Vorlage über den Beitritt des Kantons Graubünden zum Konkordat betreffend Rechtshilfe zur Vollstreckung von Ansprüchen auf Rückerstattung von Armenunterstützungen wird mit 9877 Ja gegen 3548 Nein angenommen. In Chur hat das Stimmvolk über vier Vorlagen zu entscheiden: die Revision des Gesetzes über Abstimmungen und Wahlen, welches u. a. die Aufhebung des Stimmzwangs beinhaltet, wird mit 4691 Ja gegen 1461 Nein, die Erhöhung des Beitrages der Stadt Chur an das Stadttheater mit 4492 Ja gegen 2008 Nein und der Ausbau und die Sanierung des Sportplatzes Ringstraße im Betrage von Fr. 600 000.— wird mit 4768 Ja gegen 1789 Nein angenommen. Verworfen wird dagegen die Vorlage über die Verlegung der Tennisplätze von der Quader hinaus ins Böschengut mit 2933 Ja gegen 3632 Nein.

In St. Moritz bewilligt der Souverän mit 321 Ja zu 168 Nein eine Defizitgarantie für die Durchführung der 12. Olympischen Winterspiele 1976 in St. Moritz im Betrage von 4 Mio. Franken. Die Arosener Stimmbürger beschließen mit 306 Ja gegen 39 Nein den Kauf der «Alten Churer Säge» zum Preise von Fr. 500 000.—.

In der Nacht auf Sonntag begeht ein Italiener in Sedrun eine schwere Bluttat. Ein Italiener wird durch Pistolenschüsse tödlich, zwei Einheimische durch ebensolche schwer verletzt. Einer davon, der 28jährige Anton Deragisch, stirbt an den Folgen am 20. September im Spital Ilanz.

18. Heute tagt in Arosa die 66. Delegiertenversammlung der kant. Gebäudeversicherungsanstalten unter dem Präsidium von Dr. G. Sigrist, Luzern.
20. In der Comanderkirche Chur findet eine Abendmusik statt. Die Engadiner Kammermusiker Marc Stehle (Baß), Jürg Fischbacher (Oboe), Rudolf Aschmann (Violine), Silvia Schädelin (Violincello) und Esther Aschmann (Cembalo) interpretieren Werke von Bruhns, Telemann, Händel, Pachelbel und Bach. An der Orgel wirkt O. Zanetti, Chur, mit.
21. In der evangelischen Kirche Thusis bieten Felix Manz (Flöte) und Andreas Manz (Cembalo und Orgel) ein Bettagskonzert mit Werken von Bach, Haydn, Veracini, Sialm und Mendelssohn.
23. Das Bernhard-Theater Zürich bietet im Stadttheater Chur ein einmaliges Gastspiel von John Patrik «Eine etwas sonderbare Dame».

Heute und morgen tagen in Scuol die Schweizerischen Polizeikommandanten an ihrer 60. Konferenz. Der Chef der Bundespolizei, Dr. André Amstein, referiert über den Stand der Interkantonalen Mobilen Polizei.

24. Der Silberschmied und Kaufmann Klaus Pechstein aus Linz beginnt heute in Ilanz die Durchschwimmung des Rheins, welche ihn von Ilanz bis Rotterdam bringt. Einzig den Rheinfall wird er zu Fuß umwandern.
25. In Turin wird die Ausstellung «Via Raetica» eröffnet. Regierungsrat Dr. G. Casaulta, Oberingenieur H. Fuhr, Dr. Ruckli, Kurdirektor Largiadér, Direktor Sommer und Ch. Walther wohnen neben einer großen Zahl bedeutender Turiner Persönlichkeiten der Eröffnung bei. Gruß und Willkomm entbietet der Dir. der Schweiz. Verkehrszentrale Milano, Dr. Frigerio.
26. An der Jahresversammlung des Verbandes Schweizerischer Transportanstalten erklärt Bundesrat R. Bonvin, daß damit gerechnet werden dürfe, daß das Übernahmeangebot des Bundes betreffend die Rhätische Bahn noch vor Ende Jahr unterbreitet werde.
27. Das Golden Gate Quartett aus USA bietet im Stadttheater Chur ein Gastspiel mit Negro Spirituals.  
Im Rahmen der Jeninser Gemeindevorträge der Lilla von Salis-Stiftung wird in der Kirche Jenins eine Abendmusik geboten durch Annamaria Wiesmann (Sopran), Hans Hofer (Oboe), Christoph Wiesmann (Flöte) und Hansjürg Leutart (Orgel).  
Der Radiopreis der Cumünanza rumantscha radio e television wird heute in Chur dem Komponisten vieler romanischer Lieder, Lehrer Nuot Vonmoos, Pontresina, und dem Chor Viril Lumnezia verliehen.
28. In der Kirche Vigens gibt das Zürcher Cello-Ensemble (F. Mottier, H.-V. Andreae, C. Defila und R. Baumberger) ein Konzert mit Werken von Purcell, Cervetto, Haydn und Moor.  
In Poschiavo-Borgo findet die feierliche Einweihung des neuen Schulhauses statt. Die offizielle Ansprache hält Schulratspräsident Dr. G. Maranta, während die Einsegnung durch Prevosto Don Lanfranchi vorgenommen wird. Die Gesamtkosten beliefen sich auf 5 Mio. Franken.
29. Heute tritt der Große Rat des Kantons Graubünden zusammen. Es ist die erste Session, welche nach der neuen Ordnung nur eine Woche dauern wird. Sie wird durch eine kurze Rede des Standespräsidenten Dr. H. A. Tarnutzer eröffnet.
30. Im Rätischen Volkshaus Chur wird ein Kammermusikabend mit Werken von Willy Burkhard geboten durch Ruth Byland (Sopran), Marlies Schlumpf (Klavier), Willy Byland (Violine), Robert Hunziker (Violoncello). Der Große Rat beschließt mit 94 : 0 Stimmen die Übernahme der Defizitgarantie für die Olympischen Winterspiele in St. Moritz 1976 von 5 Mio. Franken. Der Kleine Rat ging ursprünglich von 2,5 Mio. aus, doch schlug die einstimmige Vorberatungskommission im Hinblick auf den beschleunigten Ausbau gewisser Infrastrukturen und sportlicher Suprastrukturen eine Erhöhung auf 5 Mio. vor, mit der der Kleine Rat einverstanden war.